Wählerinitiative Internationalistische Liste/MLPD Peter Rügner, Heilbronn

Solidaritäts-Erklärung vom 9.10.2021

An die Kolleginnen und Kollegen bei Opel Eisenach

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir, die Wählerinitiative Peter Rügner der internationalistischen List/MLPD in Heilbronn, haben uns heute zur Auswertung unserer Aktivitäten getroffen.

Sofort nach der Meldung über die „Verlängerung der Kurzarbeit“ für das Opel Werk in Eisenach bis Ende des Jahres und Meldungen darüber, dass große Teile der Produktion verlagert werden war klar: Dagegen muss unsere Solidarität und die Unterstützung des Protestes organisiert werden.

Es kann kein Zufall sein, dass diese Meldung kurz nach der Bundestagswahl publik wird, obwohl zwei Tage zuvor noch eine Betriebsversammlung statt fand. Die Methode, verhandeln ohne Inhalte bekannt zu geben und dann „unumstößliche Fakten“ zu schaffen, wird auch in den laufenden Koalitionsverhandlungen präsentiert. Der Zusammenschluss und die Organisierung aller Kräfte gegen die Abwälzung der Krisenlasten – dafür haben wir uns als Wählerintiative stark gemacht und werden weiter dran bleiben.

Euren Protest und Widerstand gegen die drohende Werkschließung und Vernichtung von Arbeitsplätzen unterstützen wir solidarisch. Das ist ein mutiger Schritt. Bei uns in der Region war die Entwicklung in der Automobilindustrie mit dem Audi Werk Neckarsulm ein Schwerpunkt unseres Wahlkampfs. Flexible Kurzarbeit und viele Ausfallschichten prägen die derzeitige Lage. Vor über 40 Jahren stand die Schließung des Audi-Werks in Neckarsulm auch auf der Tagesordnung des VW-Vorstands. Durch Streiks und Demonstrationen, die Solidarität der ganzen Region, konnte die Schließung verhindert werden.

Wir wünschen euch vollen Erfolg und werden weiter die Solidarität organisieren.

Name	Vorname	Adresse	Unterschrift

Kontakt: Peter Rügner, email: ruegner.peter@arcor.de